[Gedichte von Arnold Büchli]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **44 (1973)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WAPPNE DICH, HERZ

Wappne dich, Herz,
Mit Eisen und Erz
Mitten im Spott der vielen,
Den sie aus hadernder Hohlheit zielen!
Die Klugen dieser Welt,
Eine Zunft, die mir nicht gefällt.
Und wenn sie von dir einst sagen,
Statt Totenklagen:
«Er war mit Blindheit geschlagen,
Er war ein Narr hienieden»,
Herz, dann gib dich zufrieden!

Arnold Büchli

ABENDWOLKEN

In breiten Wellenscharen
Die dunkeln Wolken fahren
Der Heimat zu.

Sind durch viel Leid geflogen,
Kommen so müd gezogen
Zur Schlafesruh.

Dort mit der Abendröte
Verglühn des Tages Nöte.
Nun, Herz, vergiß auch du!

Arnold Büchli